

Internationaler Preis für naturwissenschaftliches PHSG-Projekt «mobiLLab»

29. August 2012; Eine internationale Expertenjury und eine Lehrerjury haben dem mobilen Hightech-Labor «mobiLLab» der Pädagogischen Hochschule St.Gallen (PHSG) den 15. Worlddidac Award 2012 verliehen. Mithilfe modernster Instrumente und Methoden fördert «mobiLLab» das Interesse von Jugendlichen an Naturwissenschaften und Technik. Die Preisverleihung findet am 31. August in Bern statt.

Wie lässt sich herausfinden, ob ein Zungen-Piercing giftige Metalle enthält? Wie misst man Abgase direkt am Autoauspuff? Um Jugendliche bei ihren Interessensgebieten abzuholen, können sie mit dem «mobiLLab» solche und ähnliche Fragen selbst erforschen. Dazu nutzen sie zwölf Hightech-Arbeitsstationen, welche eine Schule in der Regel sonst nicht zur Verfügung hat, wie beispielsweise eine Wärmebildkamera oder einen Spiroergometer zur Messung des Atemvolumens. Lehrpersonen, welche «mobiLLab» an ihre Schule holen möchten, müssen vorgängig einen Kurs an der PHSG absolvieren. Danach wird das mobile Labor mit dem mobiLLab-Fahrzeug direkt zum Schulhaus gebracht. Ein Team, bestehend aus drei PHSG-Studierenden, die als Tutoren mitarbeiten, einem naturwissenschaftlichen Assistenten und einem PHSG-Dozenten, begleitet Jugendliche bei der Durchführung der Experimente. Für künftige Lehrpersonen bietet die Mitarbeit bei mobiLLab im Rahmen ihrer Ausbildung an der PHSG eine ideale Möglichkeit, praktische Erfahrungen zu sammeln.

Mit Worlddidac Award 2012 ausgezeichnet

Eine unabhängige internationale Expertenjury und eine Lehrerjury haben dem mobiLLab einen Worlddidac Award 2012 verliehen. Auswahlkriterien waren unter anderem Sicherheit, Lerninhalte und Lernziele, Struktur und Ökologie. Der Worlddidac Award wird seit über 25 Jahren von der Worlddidac Stiftung übergeben.

Initianten des Projektes «mobiLLab» waren Peter Bützer, Kurt Frischknecht, Urban Schönenberger, alle inzwischen pensionierte Mitarbeitende des Instituts Fachdidaktik Naturwissenschaften der PHSG, sowie der Ingenieur Markus Roth. Heute wird das mobiLLab von einem Teil des interdisziplinären Team des Instituts Fachdidaktik Naturwissenschaften der PHSG unter der Leitung von Prof. Dr. Nicolas Robin betreut.

Enge Zusammenarbeit mit der Wirtschaft

Aus der Projektidee formierte sich auch eine enge Zusammenarbeit mit der Metrohm Stiftung (Herisau). Das Kernanliegen der Metrohm Stiftung ist es, das Interesse, Verständnis und die Motivation von Jugendlichen gegenüber Naturwissenschaft und Technik zu fördern. Mit der Verleihung des Worlddidac Awards wird das Engagement der PHSG im Bereich Förderung der Naturwissenschaften ausgezeichnet und die Unterstützung durch die Stiftung Metrohm gewürdigt. Von Anfang an war die Stiftung Metrohm von der Wirksamkeit dieses Projektes überzeugt und ermöglicht bis heute mit namhaften Beiträgen die Weiterentwicklung von «mobiLLab».

Profilschwerpunkt Naturwissenschaften und Technik

Damit wird nach der «Forscherkiste», die 2010 den Worlddidac Award erhielt, bereits zum zweitenmal ein Projekt der PHSG im Bereich der Förderung von Naturwissenschaften und Technik mit diesem Preis ausgezeichnet. Die seit Beginn der PHSG bestehende Initiative zur Förderung der Freude an Technik und Naturwissenschaften, und zwar für alle Stufen der Volksschule, ist ein Profilschwerpunkt der st.gallischen Lehrerinnen- und Lehrerbildung. Dieses Engagement hat damit nicht nur in der Praxis, sondern auch weit über die Ostschweiz hinaus Beachtung und Anerkennung gefunden.

Anfragen

Pädagogische Hochschule St.Gallen

Kommunikation, Telefon: +41 71 243 94 44, E-Mail: communication@phsg.ch

Die Medienmitteilung ist im Internet verfügbar unter: www.phsg.ch

Pädagogische Hochschule St.Gallen (PHSG)

Der Kernauftrag der Pädagogischen Hochschule St.Gallen (PHSG) liegt in der Ausbildung von Studierenden zu Lehrkräften der Volksschule. Die Institution beschäftigt über 260 Dozentinnen und Dozenten. Derzeit studieren rund 1100 Personen an der PHSG.

Nebst dem Bereich Ausbildung und Berufseinführung bietet die PHSG ein umfassendes Angebot an pädagogischer Weiterbildung, welches derzeit von über 1500 Personen genutzt wird. Mit einem führenden Kompetenzzentrum für Forschung, Entwicklung und Beratung leistet die PHSG zusätzlich einen Beitrag zur wissenschaftlichen Klärung von schulischen Fragen und Problemstellungen. Der Campus der PHSG erstreckt sich über vier Hochschulgebäude an den Standorten St.Gallen, Rorschach und Gossau. Mit den Hochschulgebäuden Mariaberg und Stella Maris in Rorschach sowie dem Hochschulgebäude Hadwig in St.Gallen verfügt sie über drei Gebäude mit historischer Bedeutung.